

Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1005 Leistungen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit
Verantwortliche/r Dezernent/-in	Frau OB Reker

**Teilergebnisplan****Zeile 3 (sonstige Transfererträge)**

Die hier ausgewiesenen Beträge resultieren aus Kosten- und Aufwendungsersatzleistungen, die im Zusammenhang mit erbrachten Unterbringungsleistungen Verpflichteten gegenüber erhoben werden. Ab 2016 werden aufgrund einer Umstellung des Abrechnungsverfahrens bei Hotel-Unterbringungen die entsprechenden Rechnungen zunächst von der Stadt Köln beglichen und im Anschluss bei vorrangig verpflichteten Leistungsträgern geltend gemacht. Den Mehrerträgen i. H. v. 4,3 Mio. € stehen Mehraufwendungen in gleicher Höhe gegenüber (Zeile 15).

**Zeile 7 (sonstige ordentliche Erträge)**

Die Ansätze berücksichtigen die ertragswirksame Auflösung nicht benötigter Rückstellungen für uneinbringliche Kautionsleistungen.

**Zeile 15 (Transferaufwendungen)**

Die Transferaufwendungen enthalten folgende Hilfeleistungen und Zuschüsse:

	Plan 2016	Plan 2017
Aufwendungen für Wohnungen mit Garantieverträgen	4.400.000	4.404.200
Hilfen zur Vorbeugung von Wohnungsverlust	430.000	435.000
Nutzungsentschädigung aufgrund von OBG-Maßnahmen zur Abwehr von Obdachlosigkeit	6.500.000	7.200.000

	Ergebnis 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Z für hauswirtschaftliche Beratung	0	7.200	7.100	6.500
Z an Träger von Projekten der Gemeinwesenarbeit	168.200	168.200	171.564	307.541

Die deutliche Steigerung bei den Transferaufwendungen resultiert hauptsächlich aus der haushaltsneutralen Veranschlagung im Zusammenhang mit der Umstellung des Abrechnungsverfahrens bei Hotelunterkünften (vgl. Zeile 03). Daneben ist ein starker Anstieg der Fälle, in denen akut von Obdachlosigkeit betroffene Personen ordnungsbehördlich untergebracht werden müssen, zu verzeichnen.

## Haushaltsplan 2016/2017

## Erläuterungen

Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1005 Leistungen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit
Verantwortliche/r Dezernent/-in	Frau OB Reker

### Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)

Der Ansatz beinhaltet sämtliche Sachaufwendungen zur Aufrechterhaltung des Verwaltungsbetriebes inklusive Büroraummieten. Zudem werden die Niederschlagungen, die aus uneinbringbaren Forderungen aus der Darlehensgewährung resultieren, abgebildet.